

# Ningbo Municipal Bureau of News

---

20.05.2015 - 14:05 Uhr

## Ningbo vertieft Beziehungen mit Mittel- und Osteuropa

China (ots/PRNewswire) -

Die Küstenstadt Ningbo in der Provinz Zhejiang hat vor Kurzem eine Reihe von umfangreichen neuen Maßnahmen zur Stärkung der Zusammenarbeit mit den mittel- und osteuropäischen Ländern (MOEL) bekannt gegeben.

Durch diese neuen Maßnahmen soll Ningbo für die mittel- und osteuropäischen Länder zum besten Ziel für Investitionen und Außenhandel in China werden. Zu diesem Zweck werden eine Reihe von rationalisierten Antragsverfahren, Hilfen für Investitionen und Finanzierung sowie Inzentiven im Tourismus und in Kulturprogrammen eingeführt und nichtstaatliche Austausch unterstützt werden.

Unter den angekündigten neuen Maßnahmen wird die Stadtverwaltung von Ningbo einen speziellen Fonds einrichten, um die reibungslose Organisation und den reibungslosen Ablauf der jährlich stattfindenden China-CEEC Investment and Trade Expo zu gewährleisten. Chinesische und mittel- und osteuropäische Unternehmen und Aussteller, die an der Expo teilnehmen werden, werden Hilfe bei der Miete von Ständen, der Logistik, der Übersetzung, dem Empfang und bei Geschäftsverhandlungen erhalten.

Regierungsorganisationen, Wirtschaftsverbände und Unternehmen aus den mittel- und osteuropäischen Ländern, die an den in Ningbo stattfindenden Ausstellungen teilnehmen werden, werden Vorzugsmaßnahmen genießen können.

Die Stadtverwaltung von Ningbo wird auch grenzüberschreitende Transaktionen mit den mittel- und osteuropäischen Ländern vereinfachen. Aus mittel- und osteuropäischen Ländern importierte Waren können bevorzugt das H986-System für die Inspektion von Containern integrieren, um die Verfolgung und gleichzeitige Überwachung einfacher zu gestalten. Bulkware aus diesen Ländern kann im Voraus deklariert werden. Die Zollabfertigung erfolgt dann bei Ankunft.

Dies wird dazu beitragen, die Logistikkosten von Unternehmen und die Transportzeit zu reduzieren, was letztendlich zu einer Belebung von Chinas Außenhandel mit den mittel- und osteuropäischen Ländern führen soll.

In dem Bestreben, die chinesischen Exporte in die mittel- und osteuropäischen Länder zu erhöhen, wird die Stadtverwaltung von Ningbo jedes Jahr auch Mittel bereitstellen, um lokale Unternehmen zu ermutigen, in die mittel- und osteuropäischen Länder zu investieren. Lokale Unternehmen, die in den mittel- und osteuropäischen Ländern vertraglich vereinbarte Projekte gewinnen und planen, eine Marketingbasis und ein Ressourcenverwertungszentrum zu gründen, können jedes Jahr Subventionen erhalten, im Voraus oder während der Bau- und Betriebsphase.

Umgekehrt sehen die neuen Maßnahmen auch günstige Politiken für die mittel- und osteuropäischen Unternehmen vor, die in Ningbo investieren werden. Zu diesen Politiken gehören Hilfe beim Mieten von Betriebsgelände, beim Landerwerb und bei Abrechnungen der öffentlichen Versorgungsbetriebe. Die Stadtverwaltung hat ebenfalls zum Ziel, ihre Verfahren für die Verwaltung von Devisen und für die Projektgenehmigung für Übersee-Investitionen aus den mittel- und osteuropäischen Ländern zu vereinfachen.

In der Tourismusbranche werden Reisebüros mit Sitz in Ningbo staatliche Subventionen erhalten, wenn sie Pauschalreisen in die mittel- und osteuropäischen Länder anbieten, die als Anreiz für das Wachstum der Tourismusbranche in diesen Ländern dienen. Das Tourismusbüro der Stadt plant, lokale Reisebüros dazu aufzufordern, den Anwohnern im Juni Pauschalreisen in die mittel- und osteuropäischen Länder anzubieten.

Unter den angekündigten neuen Maßnahmen zur Stärkung der bilateralen Beziehungen zwischen Ningbo und den mittel- und osteuropäischen Ländern wird die Zusammenarbeit im Bereich der Bildung ebenfalls intensiviert werden. Um den bilateralen Bildungsaustausch zu fördern, wird ein besonderes Stipendium für Studierende aus den mittel- und osteuropäischen Ländern eingeführt werden. Die Stadt wird auch speziell entwickelte Maßnahmen einführen, die lokale Universitäten anregen sollen, Dozenten aus diesen Ländern einzusetzen, und die die Zusammenarbeit von China und den mittel- und osteuropäischen Ländern beim Aufbau und Betrieb gemeinsamer Schulen fördern sollen.

Die Stadtverwaltung von Ningbo wird mit Übersee-Gemeinden, Übersee-Studentenorganisationen und Arbeitsagenturen in den mittel- und osteuropäischen Ländern Hand in Hand arbeiten, um eine Austauschplattform für Talente aus China und den mittel- und osteuropäischen Ländern aufzubauen. Dies wird die Teilnahme lokaler Talente an wichtigen Programmen der mittel- und osteuropäischen Länder in den Bereichen traditionelle chinesische Medizin, Chinesischunterricht, Handel, Architektur und Elektromechnik fördern.

Die bilaterale Zusammenarbeit der Medienorganisationen wird ebenfalls begründet werden. Die Stadtverwaltung arbeitet zurzeit daran, Journalisten zur Berichterstattung und zum Aufbau eines Mechanismus für den regelmäßigen Nachrichten- und Informationsaustausch in die mittel- und osteuropäischen Länder zu entsenden, um die Zusammenarbeit zwischen China und den mittel- und osteuropäischen Ländern zu fördern und das gegenseitige Verständnis und die Freundschaft zwischen den Menschen beider Seiten zu vertiefen.

Weitere Informationen:

[http://www.cceexpo.org/site\\_en/index.html](http://www.cceexpo.org/site_en/index.html) [[http://www.cceexpo.org/site\\_en/index.html](http://www.cceexpo.org/site_en/index.html)] <http://english.ningbo.gov.cn/>  
[<http://english.ningbo.gov.cn/>]

Kontakt:

KONTAKT: Ningbo Municipal Bureau of News, Kontaktperson: Zhang  
Meng, Tel.: +86 10 63074558

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057958/100772904> abgerufen werden.